So finden Sie uns

71735 Eberdingen-Nussdorf, Mönsheimer Weg

Wir suchen weitere Unterstützer und Mitmacher.
Bitte wenden Sie sich an die anwesenden Vertreter*innen der beteiligten Organistoren und Vereine.

„Alles, was gegen die Natur ist, hat auf Dauer keinen Bestand.“

Charles Darwin
(1809 - 1882), englischer Naturforscher, begründete die als Darwinismus bekannte Abstammungslehre

Herausgeber:
Arbeitskreis Biodiversität
V.i.S.d.P.:
Ralf Knospe, Nussbaumweg 20,
71735 Eberdingen
07042 | 37 66 430
Fotos: Eigene, Pixelio, NABU

Arbeitskreis BIODIVERSITÄT

Wir setzen uns ein für die biologische Vielfalt in der Gemeinde Eberdingen:

LOKALE AGENDA 21

OGV Nussdorf

UMWELTINITIATIVE NUSSDORF
Eberdingen | Hochdorf | Nussdorf

VENA
Verein für Entspannungs- und Naturpädagogik e.V.

Unsere Ziele

Wir Menschen sind von der Natur abhängig. Durch die ständige Weiterentwicklung der Technik und unseres heutigen Lebensstils vergisst man diese Tatsache schnell.

Der Mensch ist auf die Nutzung seiner vielfältigen Umwelt angewiesen, um zu überleben: Nahrung, Medikamente, Textilien, Wasser und Wärme – das und noch vieles mehr wird von der Natur geliefert. Natürliche Ressourcen stehen jedoch nicht endlos zur Verfügung.

Es bedarf einer regelmäßigen Pflege und eines richtigen Umgangs, um die vielen Vorteile, die uns Pflanzen, Tiere und Ökosysteme bringen, weiterhin genießen zu können.
In der Gemeinde Eberdingen hat sich aus diesem Grund ein Gruppierung aus Organisationen und Vereinen geblildet, die es sich zum Ziel gemacht hat, die biologische Vielfalt in unserer Gemeinde auf breiter Basis zu erhalten und zu erhöhen. Dafür wollen wir Maßnahmen entwickeln, Denkanstöße geben und Initiativen ergreifen.

LOKALE AGENDA 21

OGV Nussdorf

UMWELTINITIATIVE NUSSDORF
Eberdingen | Hochdorf | Nussdorf

VENA
Verein für Entspannungs- und Naturpädagogik e.V.

Auftaktveranstaltung

Mittwoch, 07.11.2018
19:30 Uhr

Saalöffnung: 19:00 Uhr

Gemeindehalle Nussdorf

Vortrag zum Thema:

Zukunftsaufgabe Biologische Vielfalt

Referent:
Diplom-Biologe
Martin Klatt,
Referent für Arten- und Biotopschutz beim NABU Baden-Württemberg

ABLAUFPLAN

19:30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung durch den Arbeitskreis Biodiversität
	Grußwort Bürgermeister Peter Schäfer
	Grußworte der umweltpolitischen Sprecher der Landtagsfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und SPD
	Vortrag Martin Klatt
	mit anschl. Diskussionsrunde
22:00 Uhr	voraussichtliches Ende

Darum geht es

Seit vielen Jahren nimmt die

Biologische Vielfalt

weltweit und auch in Deutschland ab.

Die Natur wird über ihre Leistungsfähigkeit hinaus genutzt. Das gefährdet und zerstört unsere eigenen Lebensgrundlagen.
Dafür sind Faktoren wie intensive Nutzung und Pflege der Flächen innerhalb und außerhalb unserer Siedlungen verantwortlich. Eine Möglichkeit, dem Rückgang der Biologischen Vielfalt gegen zu steuern besteht darin, in Städen und Dörfern in Grünanlagen, Freiflächen und in Gärten wertvolle Lebensräume für unsere Pflanzen- und Tierwelt zu schaffen.

Schlichter Rasen, exotische Pflanzen oder Bodendecker können beispielsweise durch artenreiche, einheimische Anpflanzungen ersetzt werden. Auch klein(st)e Flächen können sich so im Sinne der Biologischen Vielfalt entwickeln, wenn dies geduldet oder gar gefördert wird. Wie das gelingen kann, zeigt dieser Vortrag.